gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: WL-clean

Erstellt/Überarbeitet am: 10.02.2023 Version: 2.2
Druckdatum: 08.03.2023 Ersetzt Version: 2.1

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Handelsname: WL-clean

UFI: G0WU-XJFV-M000-4CYC

# 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen

abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen: Reinigungsmittel

Zweckbestimmung: Gebrauchsfertige Lösung zur nicht proteinfixierenden

Reinigung (Innen- und Außenflächen) vor der Desinfektion/Sterilisation von ärztlichen und zahnärztlichen Hohlkörperinstrumenten, wie Turbinen, Hand- und

Winkelstücke, innengekühlte Instrumente und Endoskope.

Verwendungen, von denen abgeraten wird: Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Hinweis: Das Produkt ist für den gewerblichen Anwender bestimmt.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant: ALPRO MEDICAL GMBH

Mooswiesenstraße 9 D-78112 St. Georgen Telefon: +49 7725 9392-0 Telefax: +49 7725 9392-91 E-Mail: info@alpro-medical.de Internet: www.alpro-medical.com

E-Mail-Adresse der sachkundigen Person, die

für das Sicherheitsdatenblatt zuständig ist: doku@alpro-medical.de

1.4. Notrufnummer

Firmeneigene Notrufnummer: +49 7725 9392-0

Mo. – Fr. von 08:00 – 16:30 Uhr (UTC+1); nur für chemische und gefahrstoffrechtliche Informationen

Giftnotrufzentrale: +49 761 19240

Vergiftungs-Informations-Zentrale, Freiburg (24 h / 7 d)

# **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Einstufung	Einstufungsverfahren
Aerosol 3; H229	Aerosol enthält ≤ 1 % entzündbare Bestandteile
	und seine Verbrennungswärme ist < 20 kJ/g

Voller Wortlaut der Gefahrenklassen sowie der H-Sätze: siehe unter ABSCHNITT 16.1.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme: -

Signalwort: Achtung

# gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: WL-clean

Erstellt/Überarbeitet am: 10.02.2023 Version: 2.2

Druckdatum: 08.03.2023 Ersetzt Version: 2.1

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

H-Sätze: H229 Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

P-Sätze: P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und

anderen Zündguellen fernhalten. Nicht rauchen.

P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/

122 °F aussetzen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII.

Keine weiteren Gefahren bekannt.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

Chemische Charakterisierung: Gemisch aus Propylenglykol, Parabenen, Biguaniden und

Komplexbildnern in wässriger Lösung und Treibgas.

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische	Identifikations-Nummern	Einstufung gemäß	Gewichts-%
Bezeichnung		Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	
Kohlendioxid	CAS-Nr.: 124-38-9	Press. Gas L; H280	≥ 1 - < 2,5
	EG-Nr.: 204-696-9		

Wortlaut der Gefahrenklassen und H-Sätze: siehe Abschnitt 16.1.

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

Nach Einatmen: Frischluftzufuhr. Bei Beschwerden Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser

spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.

Nach Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen. Wasser trinken lassen.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine bekannt.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Information verfügbar.

#### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum, Löschpulver,

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

Seite 2/12

# gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: WL-clean

Erstellt/Überarbeitet am: 10.02.2023 Version: 2.2

Druckdatum: 08.03.2023 Ersetzt Version: 2.1

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte: Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO2)

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Nicht erforderlich

Weitere Information: Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

#### **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

# 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### Nicht für Notfälle geschultes Personal

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Siehe Abschnitt 8.2.

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

#### Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Siehe Abschnitt 8.2.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht erforderlich

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

#### Rückhaltung

Nicht erforderlich

#### Reinigung

Kleine Mengen mit saugfähigem Material (z. B. Lappen, Vlies) aufwischen. Große Mengen mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

### Sonstige Angaben

Ungeeignete Rückhalte- und Reinigungsmethoden sind nicht bekannt.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.1.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.2.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

#### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Schutzmaßnahmen

Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/ 122 °F aussetzen.

#### Hinweise zur allgemeinen Hygiene am Arbeitsplatz

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

# gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: WL-clean

Erstellt/Überarbeitet am: 10.02.2023 Version: 2.2

Druckdatum: 08.03.2023 Ersetzt Version: 2.1

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter: Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druck-

gaspackungen sind zu beachten. Behälter an einem kühlen,

gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Empfohlene Lagertemperatur: 0 °C - 25 °C. Lagerklasse ([DE] TRGS 510): LGK 2B Aerosolpackungen und Feuerzeuge

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Außer den in Abschnitt 1.2 genannten Verwendungen sind keine weiteren spezifischen Endanwendungen vorgesehen.

#### Branchen- und sektorspezifische Leitlinien

[DE] TRGS 525 - Gefahrstoffe in Einrichtungen der medizinischen Versorgung (Abschnitt 7 Tätigkeiten mit Desinfektionsmitteln); Ausgabe: September 2014; Quelle: GMBI 2014 S. 1294-1307 v. 13.10.2014 [Nr. 63]; www.baua.de

[DE] DGUV Regel 107-002 (bisher BGR 206) - Desinfektionsarbeiten im Gesundheitsdienst Ausgabe: Juli 1999; Quelle: www.dguv.de/publikationen

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

### Arbeitsplatzgrenzwerte

	Grenzwerte			Rechts-		
Land	Langzeit (8 Stunden)		Kurzzeit (15 Minuten)			Bemerkungen
	ppm	mg/m³	ppm	mg/m³	grundlage	
Kohlendioxid (CAS-Nr.: 124-38-9)						
Deutschland	5000	9100	10000	18200	TRGS 900	Kat. II, DFG, EU
EU	5000	9000	-	-	2006/15/EG	-
Österreich	5000	9000	10000	18000	GKV 2011	
Schweiz	5000	9000	-	-	VUV; SUVA	

### Verwendete Abkürzungen, Symbole, Ziffern und Erläuterungen in Spalte "Bemerkungen"

DFG Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)
EU Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und
Spitzenbegrenzung sind möglich.)

Kat. II Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe

### **Biologische Grenzwerte**

Enthält keine Stoffe in Mengen oberhalb der Konzentrationsgrenzen, für die ein biologischer Grenzwert festgelegt ist.

### Angaben über Überwachungsverfahren

DIN EN 482:2012-06; Titel: Exposition am Arbeitsplatz - Allgemeine Anforderungen an die Leistungsfähigkeit von Verfahren zur Messung chemischer Arbeitsstoffe; Deutsche Fassung von EN 482:2012

DIN EN 689:1995-04; Titel: Arbeitsplatzatmosphäre - Anleitung zur Ermittlung der inhalativen Exposition gegenüber chemischen Stoffen zum Vergleich mit Grenzwerten und Meßstrategie; Deutsche Fassung von EN 689:1995

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: WL-clean

Erstellt/Überarbeitet am: 10.02.2023 Version: 2.2
Druckdatum: 08.03.2023 Ersetzt Version: 2.1

DIN EN 14042:2003-07; Titel: Arbeitsplatzatmosphäre - Leitfaden für die Anwendung und den Einsatz von Verfahren und Geräten zur Ermittlung chemischer und biologischer Arbeitsstoffe; Deutsche Fassung von EN 14042:2003

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

### Technische und organisatorische Schutzmaßnahmen

Keine speziellen Schutzmaßnahmen erforderlich.

#### Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz: Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Hautschutz:

Handschutz: Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
Sonstiger Hautschutz: Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
Atemschutz: Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Thermische Gefahren: Keine speziellen Schutzmaßnahmen erforderlich.

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht erforderlich

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen: klares, farbloses Aerosol

Geruch: charakteristisch

Geruchsschwelle: keine Daten verfügbar

pH-Wert (unverdünnt): 5,3 – 5,8 (20 °C)

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: keine Daten verfügbar Siedebeginn und Siedebereich: keine Daten verfügbar

Flammpunkt: nicht anwendbar

Verdampfungsgeschwindigkeit: keine Daten verfügbar

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): nicht anwendbar
Untere Explosionsgrenze: nicht anwendbar
Obere Explosionsgrenze: nicht anwendbar

Dampfdruck: keine Daten verfügbar (... °C)

Dampfdichte: keine Daten verfügbar

Relative Dichte: 0,993 – 1,008 (20 °C)

Löslichkeit in Wasser: vollständig löslich Verteilungskoeffizient: nicht anwendbar

n-Octanol/Wasser

Selbstentzündungstemperatur: nicht anwendbar
Zersetzungstemperatur: keine Daten verfügbar
Viskosität: keine Daten verfügbar

# gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: WL-clean

Erstellt/Überarbeitet am: 10.02.2023 Version: 2.2
Druckdatum: 08.03.2023 Ersetzt Version: 2.1

Explosive Eigenschaften: keine Oxidierende Eigenschaften: keine

9.2. Sonstige Angaben

Brechungsindex nD: 1,3340-1,3370 (20 °C) Elektr. Leitfähigkeit (unverdünnt):  $1600-1800 \mu S/cm$  (20 °C)

#### **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

#### 10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung stabil.

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bekannt

### 10.4.Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze fernhalten.

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannt

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzt sich nicht bei der vorgesehenen Verwendung.

### **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

Produkt

Akute orale Toxizität: Schätzwert Akuter Toxizität ATE<sub>mix</sub> > 2000 mg/kg

=> keine Einstufung

Akute dermale Toxizität: Schätzwert Akuter Toxizität ATE<sub>mix</sub> > 2000 mg/kg

=> keine Einstufung

Akute inhalative Toxizität: Schätzwert Akuter Toxizität ATE<sub>mix</sub> > 20 mg/l

=> keine Einstufung

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Produkt

Keine Einstufung. [Berechnungsmethode]

### Schwere Augenschädigung/-reizung

Produkt

Keine Einstufung. [Berechnungsmethode]

#### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Produkt

Keine Einstufung. [Berechnungsmethode]

# gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: WL-clean

Erstellt/Überarbeitet am: 10.02.2023 Version: 2.2

Druckdatum: 08.03.2023 Ersetzt Version: 2.1

#### Keimzell-Mutagenität

Produkt

Keine Daten verfügbar.

#### Karzinogenität

Produkt

Keine Daten verfügbar.

### Reproduktionstoxizität

Produkt

Keine Daten verfügbar.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Produkt

Keine Einstufung. [Berechnungsmethode]

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Produkt

Keine Daten verfügbar.

#### Aspirationsgefahr

Produkt

Keine Daten verfügbar.

### **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

#### 12.1. Toxizität

Keine Einstufung. [Berechnungsmethode]

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit:

Das Produkt ist nach den Kriterien der OECD biologisch abbaubar. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Inhaltsstoffe abgeleitet.

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII.

#### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: WL-clean

Erstellt/Überarbeitet am: 10.02.2023 Version: 2.2
Druckdatum: 08.03.2023 Ersetzt Version: 2.1

# **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

### **Entsorgung des Produkts**

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationaler und regionaler Vorschriften als nicht gefährlicher Abfall zu entsorgen. Nicht mit anderen Abfällen vermischen.

Abfallschlüssel / Abfallbezeichnungen gemäß EAK / AVV

Produktreste: 16 05 05 Gase in Druckbehältern mit Ausnahme derjenigen, die

unter 16 05 04 fallen

### **Entsorgung der Verpackung**

Abfallschlüssel / Abfallbezeichnungen gemäß EAK / AVV

Verunreinigte Verpackungen: 15 01 04 Verpackungen aus Metall

**Empfehlung** 

Die Druckgaspackungen sind optimal zu entleeren und können dann einer Wiederverwertung zugeführt werden.

[DE] In Deutschland werden Verkaufsverpackungen über DSD (Duales System Deutschland) verwertet.

### **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

#### 14.0. Transporteinstufung

Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften im Straßenverkehr (ADR), Eisenbahnverkehr (RID), Binnenschiffsverkehr (ADN), Seeverkehr (IMDG-Code) und Luftverkehr (ICAO-TI/IATA-DGR).

#### 14.1. UN-Nummer

UN 1950

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

### ADR/RID/ADN

DRUCKGASPACKUNGEN, erstickend

#### **IMDG-Code**

**AEROSOLS** 

### ICAO-TI/IATA-DGR

Aerosols, non-flammable

#### 14.3. Transportgefahrenklassen

Klasse: 2.2

Nebengefahr(en):

#### 14.4. Verpackungsgruppe

\_

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: WL-clean

Erstellt/Überarbeitet am: 10.02.2023 Version: 2.2

Druckdatum: 08.03.2023 Ersetzt Version: 2.1

#### 14.5. Umweltgefahren

#### ADR/RID/ADN

Umweltgefährdend (Environmentally Hazardous): Nein

**IMDG-Code** 

Meeresschadstoff (Marine Pollutant): Nein

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht erforderlich.

#### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

#### 14.8. Weitere Informationen

Beförderungskategorie gemäß ADR Abschnitt 1.1.3.6: 3

Höchstzulässige Gesamtmenge je Beförderungs-

einheit gemäß ADR Abschnitt 1.1.3.6: 1000 L

Begrenzte Menge (Höchstmenge je Innenver-

packung) gemäß ADR/RID/ADN/IMDG-Code: 1 L Klassifizierungscode gemäß ADR/RID/ADN: 5A

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr

gemäß ADR/RID: -

Tunnelbeschränkungscode gemäß ADR/RID: E

Trenngruppe gemäß IMDG-Code Abschnitt

5.4.1.5.11.1:

EmS-Codes: F-D, S-U

### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### **EU-Vorschriften**

VERORDNUNG (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen

nicht zutreffend

VERORDNUNG (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische Schadstoffe und zur Änderung der Richtlinie 79/117/EWG

nicht zutreffend

VERORDNUNG (EU) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien

nicht zutreffend

RICHTLINIE 2012/18/EU (Seveso-III-Richtlinie) zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen, zur Änderung und anschließenden Aufhebung der Richtlinie 96/82/EG

nicht zutreffend

RICHTLINIE 2010/75/EU über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung)

nicht zutreffend

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: WL-clean

Erstellt/Überarbeitet am: 10.02.2023 Version: 2.2
Druckdatum: 08.03.2023 Ersetzt Version: 2.1

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV)

nicht zutreffend

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse (Anhang XVII)

nicht zutreffend

RICHTLINIE 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz

nicht zutreffend

RICHTLINIE 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz

nicht zutreffend

### **Nationale Vorschriften (Deutschland)**

Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe (VwVwS)

WGK 1 (schwach wassergefährdend); Einstufung nach Anhang 4, Nr. 3 anhand der Komponenten.

Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG)

nicht zutreffend

Verordnung zum Schutze der Mütter am Arbeitsplatz (MuSchArbV)

nicht zutreffend

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

#### **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

#### 16.1. Wortlaut der Gefahrenklassen und H-Sätze

#### Gefahrenklassen

Aerosole Aerosole

Press. Gas L Gase unter Druck (Verflüssigtes Gas)

#### H-Sätze (Gefahrenhinweise)

H229 Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
 H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

#### 16.2. Abkürzungen und Akronyme

ADN	<u>A</u> ccord européen relatif au transport international des marchandises <u>d</u> angereuses par voie de <u>n</u> avigation intérieure (Europäisches Übereinkommen über die Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen)
ADR	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route
	(Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf
	der Straße)
AVV	<u>A</u> bfall <u>v</u> erzeichnis- <u>V</u> erordnung
BGR	Berufsgenossenschaftliche Regeln
CAS	<u>C</u> hemical <u>A</u> bstracts <u>S</u> ervice
CLP	Regulation on Classification, Labelling and Packaging of Substances and Mixtures (Verordnung
	über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen)
[DE]	Nationale, deutsche Bestimmungen
DGUV	<u>D</u> eutsche <u>G</u> esetzliche <u>U</u> nfall <u>v</u> ersicherung
DIN	<u>D</u> eutsches <u>Institut für Normung e.V.</u>

# gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: WL-clean

Erstellt/Überarbeitet am: 10.02.2023 Version: 2.2

Druckdatum: 08.03.2023 Ersetzt Version: 2.1

EAK Europäischer Abfallartenkatalog EG Europäische Gemeinschaft **EmS** Emergency Schedules (Unfallbekämpfungsmaßnahmen für Schiffe, die gefährliche Güter befördern) ΕN <u>Europäische Norm</u> EU Europäische Union **EWG** Europäische Wirtschaftsgemeinschaft GHS Globally Harmonized System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals (Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien) GKV Grenzwerteverordnung [Österreich] **GMBI** Gemeinsames Ministerialblatt IATA-DGR International Air Transport Association - Dangerous Goods Regulations (Internationale Luftverkehrs-Vereinigung – Gefahrgutvorschriften) IBC-Code International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk (Internationale Vorschrift für die Konstruktion und Ausrüstung von Schiffen, die gefährliche Chemikalien als Massengut transportieren) ICAO-TI Technical Instructions For The Safe Transport of Dangerous Goods by Air (Technische Anweisungen für die sichere Beförderung gefährlicher Güter auf dem Luftweg) IMDG-Code International Maritime Code for Dangerous Goods (Internationale Vorschrift für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr) LGK Lagerklasse International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships (Internationales MARPOL Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe) **OECD**  $\underline{O}$ rganization for  $\underline{E}$ conomic  $\underline{C}$ o-operation and  $\underline{D}$ evelopment (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung) PBT Persistent, bioaccumulative and toxic (Persistent, bioakkumulierbar und toxisch) Parts per million (Teile pro Million) ppm **REACH** Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien) RID Règlement concernant le transport International ferroviaire de marchandises Dangereuses (Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr) **SUVA** Schweizerische Unfallversicherungsanstalt **TRGS** Technische Regeln für Gefahrstoffe UN United Nations (Vereinte Nationen) UTC Koordinierte Weltzeit (englisch: Coordinated Universal Time, französisch: Temps Universel Coordonné) vPvB Very persistent and very bioaccumulative (Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar) VUV Verordnung über die Unfallverhütung [Schweiz]

#### 16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

WGK

- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II

<u>W</u>assergefährdungs<u>k</u>lasse

- Europäische Chemikalienagentur (ECHA) Leitlinien zur Erstellung von Sicherheitsdatenblättern; Version 2.2 (Dezember 2014); <a href="http://echa.europa.eu/documents/10162/13643/sds">http://echa.europa.eu/documents/10162/13643/sds</a> de.pdf
- GISBAU (Gefahrstoff-Informationssystem der BG BAU) Lehrgang "Sicherheitsdatenblatt"; <a href="http://www.bgbau.de/gisbau/SDB/lehrgang/lehrgang.htm">http://www.bgbau.de/gisbau/SDB/lehrgang/lehrgang.htm</a>
- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung)
- Europäische Chemikalienagentur (ECHA) Leitlinien zur Kennzeichnung und Verpackung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (10/2014);
  - http://echa.europa.eu/documents/10162/13562/clp labelling de.pdf
- Europäische Chemikalienagentur (ECHA), Registrierte Stoffe;
   <a href="http://echa.europa.eu/information-on-chemicals/registered-substances">http://echa.europa.eu/information-on-chemicals/registered-substances</a>

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: WL-clean

Erstellt/Überarbeitet am: 10.02.2023 Version: 2.2

Druckdatum: 08.03.2023 Ersetzt Version: 2.1

- Europäische Chemikalienagentur (ECHA), C&L Einstufungs- und Kennzeichnungsverzeichnis; http://echa.europa.eu/information-on-chemicals/cl-inventory-database
- Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IFA): GESTIS-Stoffdatenbank und GESTIS - Internationale Grenzwerte; <a href="http://www.dguv.de/dguv/ifa/index.jsp">http://www.dguv.de/dguv/ifa/index.jsp</a>
- Umweltbundesamt, Fachgebiet IV 2.4: Dokumentations- und Auskunftstelle wassergefährdende Stoffe RIGOLETTO (Katalog wassergefährdender Stoffe); <a href="http://webrigoletto.uba.de/rigoletto">http://webrigoletto.uba.de/rigoletto</a>

#### 16.4. Schulungshinweise

Für angemessene Informationen, Anweisungen und Ausbildung der Verwender sorgen. [DE] Unterrichtung und Unterweisung der Beschäftigten nach § 14 Gefahrstoffverordnung.

#### 16.5. Hinweis auf Änderungen

Änderungen gegenüber der vorherigen Version sind am linken Zeilenrand durch einen Strich gekennzeichnet.

Die Angaben des Sicherheitsdatenblattes gelten nur für das beschriebene Produkt im Zusammenhang mit seiner bestimmungsgemäßen Verwendung. Den Angaben liegt der aktuelle Stand unserer Kenntnisse zum Zeitpunkt der Überarbeitung zugrunde. Sie dienen insbesondere dazu, unser Produkt im Hinblick auf die von ihm ausgehenden Gefahren und die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Produkt- und Qualitätseigenschaften dar.